



per Telefax/E-Mail

München, 27. September 2017

Pressemitteilung

Innenminister Herrmann verabschiedet den Vizepräsidenten des BayVGH Dr. Erwin Allesch und führt dessen Nachfolger Reinhard Senftl in sein neues Amt ein

Im Rahmen einer Feierstunde verabschiedet der Bayerische Staatsminister des Innern, für Bau und Verkehr Joachim **Herrmann** den Vizepräsidenten des Bayerischen Verwaltungsgerichtshofs Dr. Erwin **Allesch** und führt seinen Nachfolger, den Vorsitzenden Richter am Verwaltungsgerichtshof Reinhard **Senftl**, als neuen Vizepräsidenten in sein Amt ein.

Zu der Veranstaltung am

**Freitag, den 29. September 2017, um 11:00 Uhr
im Foyer des Bayerischen Verwaltungsgerichtshofs
Ludwigstraße 23
80539 München**

sind Berichterstatter und Bildberichterstatter herzlich eingeladen.

Vizepräsident Dr. **Allesch** wurde 1950 in Röhrnbach (Landkreis Freyung-Grafenau) geboren. Nach dem Studium der Rechtswissenschaften trat er 1977 in den bayerischen Staatsdienst ein und wurde Richter beim Verwaltungsgericht Regensburg. Es folgte eine mehrjährige Tätigkeit beim Landratsamt Freyung-Grafenau, während der er bei Prof. Dr. Ferdinand Kopp an der Universität Passau promovierte. Seit 1980 ist Herr Dr. Allesch in der Ausbildung der Rechtsreferendare tätig und prüft seit 1987 regelmäßig im Ersten und Zweiten Staatsexamen. Im Jahr 1987 erhielt er seinen Lehrauftrag an der Universität Passau. Nach dreijähriger Tätigkeit bei der Regierung von Niederbayern nahm Herr Dr. Allesch 1990 seine Tätigkeit als Richter am Verwaltungsgericht München auf. 1993 wurde er zum Richter am Bayerischen Verwaltungsgerichtshof ernannt und gleichzeitig für drei Jahre an das Bundesverfassungsgericht als wissenschaftlicher Mitarbeiter abgeordnet. Nach seiner Rückkehr nach München 1996 war er zunächst Richter und seit 2003 Vorsitzender Richter des 8. Senats am Bayerischen Verwaltungsgerichtshof. Seit 1999 ist er zudem Richter des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs. Am 8. Dezember 2010 wurde Herr Dr. Allesch zum Vizepräsidenten des Bayerischen Verwaltungsgerichtshofs ernannt.

Herr **Senftl**, 1958 in Freising geboren, absolvierte von 1977 bis 1983 das Studium der Rechtswissenschaften an der Ludwig-Maximilians-Universität in München. Es folgte das Rechtsreferendariat im Bezirk des Oberlandesgerichts München, in dessen Rahmen er ein Zusatzstudium an der Hochschule für Verwaltungswissenschaften in Speyer absolvierte. 1987 trat Herr Senftl in den bayerischen Staatsdienst ein und wurde zunächst an die Regierung von Oberbayern

Pressesprecher:

Ri`inVGH Claudia Frieser
Telefon: 089/2130-267
Fax: 089/2130-315

RR`in Christina Schnölzer
Telefon: 089/2130-264
Fax: 089/2130-464

E-Mail:

presse@vgh.bayern.de

Dienstgebäude:

Ludwigstr. 23
80539 München

Internet:

www.vgh.bayern.de

(Sachgebiet „Baurecht“) sowie im Anschluss an das Landratsamt Freising als Leiter der Abteilung „Allgemeine Verwaltung, juristische Betreuung des Landkreises“ abgeordnet. Von 1990 bis 1998 übte Herr Senftl eine hauptamtliche Lehrtätigkeit an der (damaligen) Bayerischen Beamtenfachhochschule (heute: Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern) – Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung – aus. Seit 1993 ist er in der Ausbildung der Rechtsreferendare tätig. Im April 1998 trat Herr Senftl seinen Dienst als Richter am Verwaltungsgericht München an. 2005 wurde er zum Richter am Bayerischen Verwaltungsgerichtshof ernannt. Von 2009 bis 2011 war er Lehrbeauftragter für öffentliches Recht an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf. Seit 2010 ist Herr Senftl Vorsitzender Richter am Bayerischen Verwaltungsgerichtshof im 10. Senat. 2016 erhielt er seinen Lehrauftrag für öffentliches Recht an der Technischen Universität München, Studienfakultät Forstwissenschaft und Ressourcenmanagement. Darüber hinaus ist er Mitverfasser des Beck'schen Online-Kommentars zum bayerischen Polizei- und Sicherheitsrecht.

Zur Verwendung durch die Medien bestimmtes nichtamtliches Dokument, das den BayVGH nicht bindet.